

Empowering Entrepreneurship Initiative by enpact

Gefördert durch



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

giz Deutsche Gesellschaft
für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

enpact

 **TUI CARE FOUNDATION**

Aktiv in

6 Ländern

Unterstützung von

330 Unternehmen

Unterstützung pro
Unternehmen

bis zu 9000 Euro

Dauer

6 Monate

Gezieltes Training

für 3 Monate

Persönliches Mentoring

für 3 Monate

Fakten

Das Programm

Die Empowering Entrepreneurship Initiative zielt auf die direkte Unterstützung für junge Unternehmer und Unternehmerinnen in Entwicklungs- und Schwellenländern ab.

Inspiriert von enpacts Portfolio unterstützt die Initiative junge, innovative Unternehmen mit einer maßgeschneiderten Kombination aus Mentoring, Workshops, Networking und finanzieller Unterstützung.

Die Empowering Entrepreneurship Initiative startet mit zwei Programmen im Jahr 2020. Beide Programme unterstützen junge Unternehmen bei der Bewältigung der wirtschaftlichen Herausforderungen der COVID-19-Pandemie.

Insgesamt 330 Unternehmen aus 6 Ländern werden finanziell und strukturell unterstützt.

Die Unternehmer und Unternehmerinnen werden dadurch ermächtigt sich mit ihren Unternehmen den besonderen Herausforderungen der Krise zu stellen.

Die finanzielle Unterstützung pro Unternehmen wird über einen Zeitraum von sechs Monaten an die Teilnehmer ausgezahlt.

Für jedes Team können bis zu drei Gründer und Gründerinnen oder Geschäftsführer und Geschäftsführerinnen unterstützt werden. Die Empowering Entrepreneurship Initiative ermöglicht die Umsetzung einer modernen Lösung für Entwicklungszusammenarbeit - eine, die auf nachhaltiges Wirtschaftswachstum fokussiert ist.



Gezieltes
Training



Bis zu 9000€
finanzielle
Unterstützung



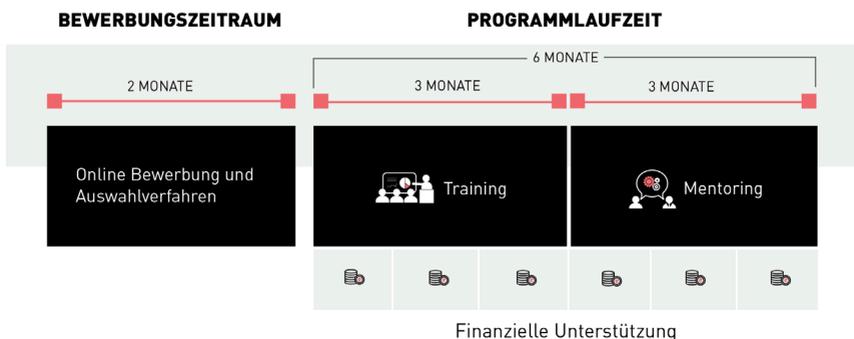
Engagiertes
Mentoring

Programmübersicht

Die **Empowering Entrepreneurship Initiative** wurde von der gemeinnützigen Organisation **enpact e.V.** entwickelt.

Die Initiative wird zum ersten Mal in Form von zwei COVID-19 Hilfsprogrammen umgesetzt. Das **COVID-19 Relief Programme** ist für 180 Unternehmen aus allen Sektoren konzipiert. Das **COVID-19 Relief Programme for Tourism**, das mit der TUI Care Foundation umgesetzt wird, konzentriert sich auf 150 Unternehmen im Tourismussektor. Die beiden Programme werden in den einzelnen Projektländern zu unterschiedlichen Zeitpunkten, in unterschiedlicher Größe und mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten durchgeführt.

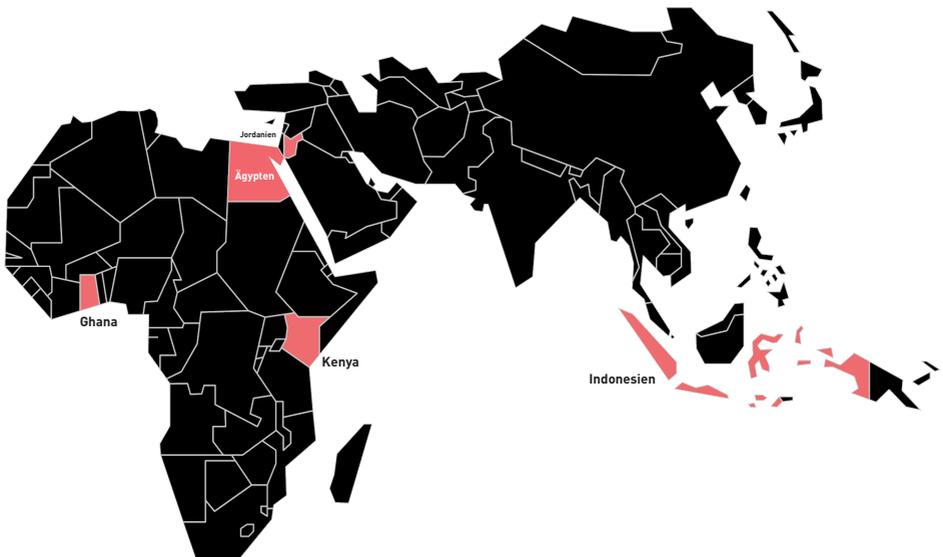
Insgesamt werden 330 Teams von jungen, innovativen Unternehmen in Ägypten, Ghana, Jordanien, Indonesien, Mexiko und Kenia mit einer Kombination aus Mentoring, Workshops, Netzwerkaufbau und finanzieller Unterstützung gefördert.



COVID-19 Relief Programme

Das *COVID-19 Relief Programme* bietet 180 Unternehmen aus verschiedenen Sektoren in **Ägypten, Ghana, Jordanien, Kenia und Indonesien** zielgerichtetes Mentoring, finanzielle Hilfe von bis zu 9000 Euro und Unterstützung bei der Geschäftsentwicklung.

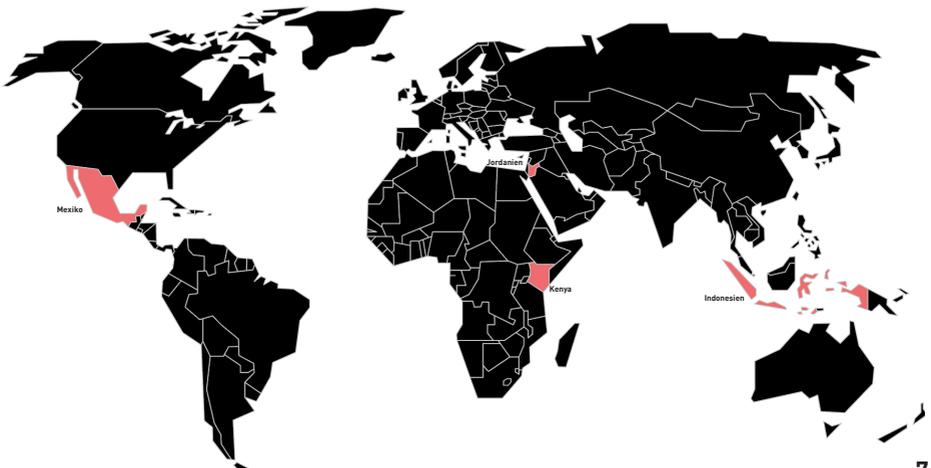
Ziel des Programms ist es, jungen, innovativen Unternehmen aus allen Sektoren mit einer Kombination aus Mentoring, Workshops, Networking und finanzieller Hilfe zu unterstützen, damit Unternehmer und Unternehmerinnen ihre Zeit und Energie darauf konzentrieren können, gestärkt aus der Krise hervorzugehen.



COVID-19 Relief Programme For Tourism

In Zusammenarbeit mit der TUI Care Foundation bietet das *COVID-19 Relief Programme For Tourism* 150 Unternehmen aus dem Tourismussektor in **Mexiko, Jordanien, Kenia und Indonesien** zielgerichtetes Mentoring, finanzielle Hilfe von bis zu 9000 Euro und Unterstützung bei der Geschäftsentwicklung.

Der Tourismussektor ist von den Restriktionen durch die Corona-Pandemie besonders hart getroffen: Tausende von Unternehmen der Branche haben Kunden verloren, ihr Team verkleinert oder ihre Arbeit niederlegen müssen. Ziel des Programms ist es, innovative Tourismusunternehmen mit einer Kombination aus Mentoring, Workshops, Networking und finanzieller Hilfe zu unterstützen, damit Unternehmer und Unternehmerinnen ihre Zeit und Energie darauf konzentrieren können, gestärkt aus der Krise hervorzugehen.



Partner

SPTA

Die Strategische Partnerschaft Technologie in Afrika (SPTA) ist **ein Netzwerk der deutschen Entwicklungszusammenarbeit und mehr als 220 europäische Unternehmen**. Ihr Ziel ist es, öffentlich-private Partnerschaften in afrikanischen Ländern zu ermöglichen. Das Netzwerk wurde 2017 vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung ins Leben gerufen und wird von der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH koordiniert. Für die Umsetzung der Projekte nutzt die SPTA Verbindungen innerhalb der GIZ, unter anderem "Nachhaltige Entwicklung durch Tourismus". Gemeinsam mit der Privatwirtschaft wird der Tourismus als Instrument gesehen, um positive Effekte in den Partnerländern des BMZ zu erzielen, zum Beispiel in den Bereichen Beschäftigungsförderung oder nachhaltige Wirtschaftsentwicklung.

enpact e.V.

enpact e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der 2013 mit dem Ziel gegründet wurde, das Unternehmertum in Schwellen- und Entwicklungsländern zu fördern. enpact ist weltweit führend in der Kultivierung von Startup-Ökosystemen zur Förderung der internationalen Zusammenarbeit. Durch eine Vielzahl von Produkten und Dienstleistungen, wie z.B. Mentoring, der Errichtung von Coworking Spaces und datenbasierter Beratung, unterstützt enpact Gründer, Startups und Ökosystemakteure in Europa, Afrika, Asien, Lateinamerika und dem Nahen Osten. Mehr als 5.000 Arbeitsplätze wurden durch die Teilnahme von Startups an enpacts Programmen geschaffen. Darüber hinaus engagieren sich mehr als 300 Mentoren und Experten ehrenamtlich für enpacts Initiativen in verschiedenen Bereichen der Entwicklungszusammenarbeit.

TUI Care Foundation

Die TUI Care Foundation ist die Unternehmensstiftung der TUI, dem **weltweit führenden Touristikunternehmen**. Seit 2016 engagiert sich die Stiftung für Bildung, Umwelt- und Artenschutz sowie wirtschaftliche Entwicklung in beliebten Reisedestinationen. Mit mehr als 30 Projekten in Europa, Afrika, Lateinamerika und Asien stärkt die TUI Care Foundation die Lebensgrundlage von Tausenden von Menschen und fördert die Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit des Tourismus.

Bildmaterial



Die Empowering Entrepreneurship Initiative

wurde von enpact e.V. entwickelt. Die COVID-19 Hilfsprogramme werden von der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gefördert. enpact e.V. führt die Programme durch und koordiniert die Umsetzung mit der Strategischen Partnerschaft Technologie in Afrika (SPTA). Das Tourismusprogramm setzt enpact gemeinsam mit der TUI Care Foundation um.

Kontakt

Matthias Treutwein | mt@enpact.org | +49 176 7842 6343 www.enpact.org